Einzelprojekt 24/25 - Starfighter Alliance

Software-Projekt Universität Ulm Bachelor of Computer Science

Alhasan Ramadan Matrikelnummer: 1170485



Pflichtenheft

Unter Aufsicht von

Aaron Molt

Institut für Softwaretechnik und Programmiersprachen, Ulm Prof. Dr. Matthias Tichy, Sabrina Böhm, Valentin Kolb Wintersemester 2024/25



Contents

1	Spie	lidee ur	nd Hintergrund	2
2	Einl	eitung		2
3	Allg	emeine	Beschreibung	2
4	Spez	zifische	Anforderungen	3
	4.1	Funkti	onale Anforderungen	3
		4.1.1	Rahmenbedingungen	3
		4.1.2	Weltraum	5
		4.1.3	Raumschiff	5
		4.1.4	Schüsse	7
		4.1.5	Hindernisse	9
		4.1.6	Wellen	10
		4.1.7	Spielablauf	11
		4.1.8	Optional	14
	4.2	Nicht-	funktionale Anforderungen	16
		4.2.1	Rahmenbedingungen	16
		4.2.2	Sprachen und Technologien	17
		4.2.3	Hindernis-Typ	18
		4.2.4	Ontional	18

1 Spielidee und Hintergrund

Dieses Pflichtenheft fasst die Anforderungen an das Endlos-Flug-Spiel Starfighter Alliance zusammen, welches in diesem Wintersemester (WiSe 24/25) als Einzelprojekt entwickelt werden soll.

"Die Rebellen-Allianz muss durch einen Meteoritengürtel fliegen, um vor der großen Macht des Imperiums zu fliehen. Dabei stehen sich nun ein Starfighter und eine Horde an Meteoriten gegenüber. Könnt ihr mehr Meteoriten ausweichen als ein Yedi oder endet ihr frühzeitig wie ein Stormtrooper?" 1

In diesem Dokument werden die genaue Funktionsweise sowie die Implementierungsrichtlinien beschrieben.

2 Einleitung

Der Zweck dieses Dokuments ist es, eine detaillierte Beschreibung der Anforderungen, sowie der Benutzerschnittstelle für die Anwendung Starfighter Alliance bereitzustellen. Es wird abgegrenzt, welche Anforderungen erfüllt werden müssen, damit die entwickelte Anwendung vom Kunden akzeptiert wird. Im Folgenden wird auf die Systemfunktionalität und die Systemeinschränkungen, sowie Annahmen über das Produkt eingegangen. Zuletzt werden detaillierte Anforderungsspezifikation bereitgestellt.

3 Allgemeine Beschreibung

Starfighter Alliance ist ein Single-Player-Game aus dem Genre der Side-Scrolling Endless Runners.

"Ein Endless Runner ist ein Actionspiel, linear im Design ohne Ende, ohne Pausen oder Pausen, ohne Stufen oder wechselnde Levels. Es hat ein durchgehendes Level. Das Spiel beginnt langsam und leicht. Schauplätze sind unter anderem Wege, Straßen und Eisenbahnschienen. Mit zunehmender Geschwindigkeit des Spiels scheint der Spielercharakter immer schneller und schneller zu laufen, als wäre er auf einem riesigen Laufband. Hindernisse nähern sich immer schneller und schneller, was immer schnellere Reaktionen erfordert (...). Der Spieler erliegt der Intensität und das Spiel ist vorbei. Ironischerweise werden sie "endlos" genannt, denn für Spieler sind sie alles andere als das. Für die meisten kommt das Ende viel zu früh.²

Es nimmt genau ein Spieler / eine Spielerin an einer Spielpartie teil. Ziel des Spiels ist es, mit dem Raumschiff im Weltall möglichst viele Wellen an Meteroiten zu überstehen.

¹Aus der Einleitung im Lastenheft

²Übersetzt aus jerrymomoda.com

4 Spezifische Anforderungen

Dieser Abschnitt enthält eine vollständige und detaillierte Auflistung sämtlicher spezifischer Anforderungen, die an das System gestellt werden. In diesem Zusammenhang wird eine gründliche Beschreibung des Systems sowie seiner verschiedenen Funktionen und Merkmale präsentiert. Alle wesentlichen Anforderungen werden klar und präzise formuliert, um sicherzustellen, dass das System den festgelegten Standards entspricht und alle gewünschten Leistungs- und Funktionsanforderungen erfüllt. Zudem werden hier die Interaktionen zwischen den verschiedenen Systemkomponenten und deren jeweilige Aufgaben beschrieben, um die Systemarchitektur vollständig zu verstehen.

4.1 Funktionale Anforderungen

Im Folgenden werden alle Anforderungen, die die grundlegenden Aktionen des Softwaresystems spezifiziert.

4.1.1 Rahmenbedingungen

ID	FA 1
TITEL:	Single-Player-Spiel
BESCHREIBUNG:	Dem Spieler steht nur eine Einzelspieler-Option zur Verfügung
BEGRÜNDUNG:	Es legt fest, dass keine Mehrspieler-Option vorhanden sein wird, und schränkt
	somit die Funktionen der Interaktion ein.
ABHÄNGIGKEITEN:	NFA1, NFA3
RISIKEN:	-

ID	FA 2
TITEL:	Konfiguration
BESCHREIBUNG:	In der Start-Ansicht soll eine JSON-Datei als Konfigurationsdatei ausgelesen
	werden. In dieser Datei werden Eigenschaften wie Anzahl der Leben und
	Raumschiffwerte festgelegt.
BEGRÜNDUNG:	Die Konfigurationsdatei ermöglicht es, zentrale Spieleeinstellungen wie die
	Anzahl der Leben und Raumschiffwerte flexibel anzupassen, ohne den Code
	ändern zu müssen. Dies erleichtert zukünftige Anpassungen und eine benutzer-
	freundliche Steuerung der Spielparameter.
ABHÄNGIGKEITEN:	JSON-Konfigurationsdatei
RISIKEN:	Fehlerhafte oder unvollständige Datei kann zu falschen Spieleinstellungen
	führen.

ID	FA 3
TITEL:	Farben-Server
BESCHREIBUNG:	Mit einem Client-Server-Modell wird vor Spielstart ein Server benutzt, um die
	Farbe des Raumschiffes festzulegen. Auf Anfrage an den Server wählt der
	Server zufällig eine von neun Farben aus und schickt diese dem Client zurück.
BEGRÜNDUNG:	Die Verwendung eines Client-Server-Modells zur Festlegung der Raumschiff-
	Farbe ermöglicht eine dynamische und zufällige Farbauswahl, die für jedes
	Spiel einzigartig ist. Dies trägt zur Individualisierung und Vielfalt des Spieler-
	lebnisses bei.
ABHÄNGIGKEITEN:	NFA2
RISIKEN:	Verbindungsprobleme könnten dazu führen, dass keine Farbe zugewiesen wird.

ID	FA 4
TITEL:	Server-Antwort
BESCHREIBUNG:	Im Falle einer erfolgreichen Anfrage des Clients ist der Antwort Code des
	Servers 200 und das data-Feld in der JSON-Datei enthält einen String mit der
	gewünschten Farbe. Falls die Anfrage fehlgeschlagen ist, ist der Code 400 für
	illegale Anfrage und 500 im Falle eines internen Fehlers im Server.
BEGRÜNDUNG:	Diese Antwortstruktur stellt sicher, dass der Client korrekt über den Status der
	Anfrage informiert wird.
ABHÄNGIGKEITEN:	NFA2
RISIKEN:	Fehlerhafte Statuscodes oder fehlende Antwort könnten den Spielfluss stören.

ID	FA 5
TITEL:	Soundeffekte
BESCHREIBUNG:	Das Spiel wird für das Zerstören von Hindernissen und Schüsse bestimmte
	Soundeffekte abspielen.
BEGRÜNDUNG:	Die Soundeffekte sorgen für akustische Rückmeldungen bei wichtigen
	Ereignissen, wie dem Zerstören von Hindernissen und Schüssen. Sie verstärken
	das Spielerlebnis.
ABHÄNGIGKEITEN:	NFA3
RISIKEN:	-

Alhasan Ramadan 4/21 v.1.0.0

4.1.2 Weltraum

ID	FA 6
TITEL:	Weltraum als Spielumgebung
BESCHREIBUNG:	Der Weltraum stellt den Hintergrund des Spiels dar. Das Raumschiff kann
	diesen nicht verlassen.
BEGRÜNDUNG:	Diese Anforderung beschreibt eine Einschränkung und Regelung der
	Spielumgebung, die das Verhalten des Raumschiffs definiert.
ABHÄNGIGKEITEN:	-
RISIKEN:	-

4.1.3 Raumschiff

ID	FA 7
TITEL:	Steuerung des Raumschiffes
BESCHREIBUNG:	Das Raumschiff kann sich in alle Richtungen (links, rechts, hoch und runter)
	bewegen, jedoch nicht drehen. Die Steuerung erfolgt mittels der Pfeiltasten
	(oder W,A,S,D).
BEGRÜNDUNG:	Die Bewegung und Steuerung des Raumschiffes gilt als essentielle
	Spielmechanik und bestimmt direkt den Spielablauf.
ABHÄNGIGKEITEN:	-
RISIKEN:	Koordinierung in der Spielwelt

ID	FA 8
TITEL:	Tempo des Raumschiffes
BESCHREIBUNG:	Das Raumschiff bewegt sich immer mit konstantem Tempo und stoppt, sobald
	keine Richtungstaste mehr betätigt wird. Die Bewegungsgeschwindigkeit des
	jeweiligen Raumschiff wird hierbei mit einbezogen werden.
BEGRÜNDUNG:	Diese Anforderung präzisiert das Verhalten der Steuerung. Somit gilt sie eben-
	falls als grundlegende Mechanik zur Steuerung der Spieldynamik.
ABHÄNGIGKEITEN:	FA15
RISIKEN:	Feinabstimmung für Raumschiffe mit verschiedenen Werten

ID	FA 9
TITEL:	Leben des Raumschiffes
BESCHREIBUNG:	Das Raumschiff hat eine gewisse Anzahl an Leben. Die Leben werden bei Auf-
	prall mit einem Hindernis einzeln nacheinander abgezogen.
BEGRÜNDUNG:	Die Reduzierung der Leben ist eine direkte Spielverhaltensfunktion, die eine
	Interaktion mit einem Hindernis beschreibt und das Überleben und die Heraus-
	forderung im Spiel bestimmt.
ABHÄNGIGKEITEN:	FA28
RISIKEN:	Komplexität bei der Implementierung der Kollisionslogik, Performance-
	Probleme bei der Berechnung von Kollisionen

ID	FA 10
TITEL:	Größe des Raumschiffes
BESCHREIBUNG:	Das Raumschiff ist ein quadratisches Objekt, das im Weltraum bewegt werden
	muss. Die Größe des Raumschiffs muss dem Weltraum angepasst sein und
	sollte ca. 1/10 der Breite des Weltraumes betragen.
BEGRÜNDUNG:	Diese Anforderung beschreibt die Eigenschaften des Raumschiffs, ein-
	schließlich der Größe und Form. Sie hat direkten Einfluss auf die Darstellung
	des Raumschiffs im Spiel und die Hitbox hat essentiellen Wert für die Grund-
	spielregeln.
ABHÄNGIGKEITEN:	FA31, FA33
RISIKEN:	-

ID	FA 11
TITEL:	Auswahl des Raumschiffes
BESCHREIBUNG:	Dem Spieler steht vor Spielbeginn eine Auswahl aus einer Menge an ver-
	schiedener Raumschiffe zur Verfügung. Es muss mindestens eines der folgenden Raumschiffe eingebaut werden: Millenium Falke, Y-Sternenjäger, X-Sternenjäger.
BEGRÜNDUNG:	Diese Aussage beschreibt eine konkrete Funktion des Spiels, nämlich die Auswahl eines Raumschiffs. Es handelt sich um eine Interaktionsmöglichkeit des Spielers.
ABHÄNGIGKEITEN:	FA15, FA36
RISIKEN:	-

ID	FA 12
TITEL:	Werte des Raumschiffes
BESCHREIBUNG:	Die auswählbare Raumschiffe haben jeweils eine unterschiedliche Bewegungsgeschwindigkeit und eine unterschiedliche Schusskraft. Diese Werte sollen
	beim Auswählen der Raumschiffe dem Spieler / der Spielerin angezeigt werden.
BEGRÜNDUNG:	Die Anzeige dieser Werte beim Auswählen des Raumschiffs stellt sicher, dass der Spieler eine informierte Wahl treffen kann. Das betrifft die Spielmechanik
	und die Interaktion mit dem Spieler.
ABHÄNGIGKEITEN:	FA23
RISIKEN:	-

4.1.4 Schüsse

ID	FA 13
TITEL:	Abfeuern eines Schusses
BESCHREIBUNG:	Der Spieler kann mit durch Drücken der Leertaste einen Schuss abfeuern.
BEGRÜNDUNG:	Dies ist eine direkte Steuerungsfunktion des Spiels.
ABHÄNGIGKEITEN:	FA27
RISIKEN:	-

ID	FA 14
TITEL:	Zerstörungskraft der Schüsse
BESCHREIBUNG:	Die abgefeuerten Schüsse des Spielers können Hindernisse durch Treffer
	zerstören.
BEGRÜNDUNG:	Hier wird die spezifische Funktion der Schüsse beschrieben.
ABHÄNGIGKEITEN:	Der Trefferschaden hängt von der Schusskraft des jeweiligen Raumschiffes
	ab(FA15).
RISIKEN:	-

ID	FA 15
TITEL:	Aufprallverhalten der Schüsse
BESCHREIBUNG:	Sobald ein Schuss ein Hindernis trifft, verliert das Hindernis eine bestimmte
	Anzahl an Leben, abhängig von der Schusskraft des ausgewählten Raum-
	schiffes. Nach einem Aufprall löst sich der Schuss auf.
BEGRÜNDUNG:	Die Anforderung beschreibt die Interaktionsweise der Schüsse mit Hin-
	dernissen.
ABHÄNGIGKEITEN:	FA15, FA23, FA29
RISIKEN:	-

ID	FA 16
TITEL:	Bewegung der Schüsse
BESCHREIBUNG:	Ein abgefeuerter Schuss fliegt vom oberen Rand des Raumschiffs mittig aus der
	Abschussstelle senkrecht nach oben bis er ein Hindernis trifft oder aus dem Bild
	verschwindet.
BEGRÜNDUNG:	Diese Anforderung beschreibt die Bewegungsfunktion der Schüsse.
ABHÄNGIGKEITEN:	-
RISIKEN:	-

ID	FA 17
TITEL:	Schussrate
BESCHREIBUNG:	Der Spieler muss, sobald er einen Schuss abgegeben hat, einen Timer abwarten,
	um den nächsten Schuss abfeuern zu können.
BEGRÜNDUNG:	Die Schussrate ist eine einschränkende Eigenschaft, die sich direkt auf die
	Spieldynamik mit Hindernissen auswirkt.
ABHÄNGIGKEITEN:	FA23
RISIKEN:	-

4.1.5 Hindernisse

ID	FA 18
TITEL:	Bewegung der Hindernisse
BESCHREIBUNG:	Die Hindernisse haben eine bestimmte Geschwindigkeit, die über Zeit leicht
	ansteigt.
BEGRÜNDUNG:	Diese Anforderung präzisiert das Verhalten der Hindernisse. Somit gilt sie
	ebenfalls als grundlegende Mechanik zur Steuerung der Spieldynamik.
ABHÄNGIGKEITEN:	FA31
RISIKEN:	Fehlerhafte Geschwindigkeitsskalierung könnte zu unspielbaren Hindernisbe-
	wegungen führen.

ID	FA 19
TITEL:	Leben der Hindernisse
BESCHREIBUNG:	Ein Hindernis hat eine Anzahl an Leben. Durch Schüsse können Hindernisse
	Leben verlieren und zerstört werden, sobald sie keine Leben mehr besitzen.
	Die Anzahl der Leben hängt dabei von der Größe des Hindernisses ab (größere
	Hindernisse haben mehr Leben).
BEGRÜNDUNG:	Die Funktionsweise der Leben der Hindernisse ist eine direkte Spielverhaltens-
	funktion, die eine Interaktion mit dem Spieler beschreibt und das Überleben
	und die Herausforderung im Spiel bestimmt. Sie gilt als eine weitere Kern-
	mechanik.
ABHÄNGIGKEITEN:	FA25, FA30
RISIKEN:	-

ID	FA 20
TITEL:	Größe der Hindernisse
BESCHREIBUNG:	Jedes Hindernis hat eine bestimmte Größe. Die Höhe und Breite der Hin-
	dernisse sind variable, jedoch ist die Höhe der Hindernisse pro Welle nicht
	unterschiedlich.
BEGRÜNDUNG:	Die konstante Höhe der Hindernisse pro Welle sorgt für Vorhersehbarkeit und
	Balancing, damit die Spieler sich besser auf die Herausforderungen einstellen
	können.
ABHÄNGIGKEITEN:	FA31
RISIKEN:	-

4.1.6 Wellen

ID	FA 21
TITEL:	Wellenverhalten
BESCHREIBUNG:	Eine Welle bezeichnet das Erscheinen von Hindernissen auf einer Höhe, die
	sich gemeinsam mit der gleichen Geschwindigkeit senkrecht von oben nach
	unten bewegen.
BEGRÜNDUNG:	Dies beschreibt die Art und Weise, wie eine Welle generiert wird und beschreibt
	das Wellenverhalten.
ABHÄNGIGKEITEN:	Synchronisiert die Hindernisbewegungen und hat direkten Einfluss auf die
	Spielumgebung und die Platzierungslogik der Wellen.
RISIKEN:	Synchronisierungsfehler könnten Wellen unterschiedlich schnell erscheinen
	lassen.

ID	FA 22
TITEL:	Generation der Hindernisse in den Wellen
BESCHREIBUNG:	Pro Welle wird eine beliebige Anzahl an Hindernissen generiert werden,
	solange mindestens die 1,5-fache breite des Raumschiffs als Weg für das Raum-
	schiff irgendwo in der Welle frei bleibt.
BEGRÜNDUNG:	Diese Anforderung gilt als wichtige Einschränkung der Wellen und damit als
	Balancing-Methode.
ABHÄNGIGKEITEN:	FA10, FA33
RISIKEN:	-

ID	FA 23
TITEL:	Wellenabstand
BESCHREIBUNG:	Zwischen zwei Hinderniswellen muss mindestens 3 mal die Höhe des Raum-
	schiffs als Platz frei gelassen werden. Hindernisse, die am unteren Rand den
	Weltraum verlassen, werden automatisch zerstört und verschwinden.
BEGRÜNDUNG:	Diese Anforderung beeinflusst die Schwierigkeit des Spieles und verändert die
	Spieldynamik.
ABHÄNGIGKEITEN:	Platzierung von Hindernissen
RISIKEN:	Fehlerhafte Abstandseinstellung könnte zu Überlappungen oder unerwünschten
	Pausen zwischen Wellen führen.

4.1.7 Spielablauf

ID	FA 24
TITEL:	Start-Ansicht Start-Ansicht
BESCHREIBUNG:	Der Spieler soll nach dem Starten des Spiels einen Start-Screen als Erste An-
	sicht sehen. Hier soll der Spieler durch Buttons zwischen dem Starten des
	Spiels, Laden einer Konfigurationsdatei und Beenden des Spiels navigieren
	können.
BEGRÜNDUNG:	Diese Anforderung beschreibt die Erste Ansicht und dessen Navigationsfunk-
	tion.
ABHÄNGIGKEITEN:	(FA28?)
RISIKEN:	-

ID	FA 25
TITEL:	Auswahl-Ansicht
BESCHREIBUNG:	Es soll eine Raumschiff-Auswahl-Ansicht existieren, die es dem Spieler ermöglicht, ein Raumschiff für das Spiel auszuwählen. Eine Liste von verfügbaren Raumschiffen wird angezeigt, jedes mit einem Vorschaubild, der Geschwindigkeitseigenschaft und Schusseigenschaft. Durch Anklicken des gewünschten Raumschiffs wird in die Spiel-Ansicht gewechselt.
BEGRÜNDUNG:	Diese Anforderung beschreibt die zweite Ansicht und dessen Auswahlsfunktion und die Funktion, Raumschiffe und dessen Werte abzubilden.
ABHÄNGIGKEITEN:	FA24
RISIKEN:	-

ID	FA 26
TITEL:	Spiel-Ansicht
BESCHREIBUNG:	Es soll eine Spiel-Ansicht als Hauptspielbereich existieren. Dieser Screen
	gilt als Hauptspielbereich, wird nach der Auswahl-Ansicht angezeigt und
	enthält den Weltraum mit dem ausgewählten Raumschiff und Hindernis-Wellen.
	Während des Spiels werden die ganze Zeit Informationen über die Anzahl be-
	standener Wellen, gesammelte Punkte und die derzeitigen Leben des Raum-
	schiffes angezeigt werden. Das Raumschiff wird am unteren Bildschirmrand
	mittig positioniert. Bei Drücken eines Startknopfes beginnt ein sichtbarer
	Countdown, der von 3 auf 0 herunterzählt. Nach Ablauf des Countdowns ertönt
	ein Startsignal, das entweder als Ton oder durch den Text "Start" angezeigt
	wird. Nach dem Startsignal kann das Raumschiff gesteuert werden und die
	Hinderniswellen beginnen. Ein Zähler, der die Anzahl der Wellen anzeigt, sowie eine Punkteanzeige werden am Bildschirmrand sichtbar sein. Wenn eine
	Welle von Hindernissen den unteren Bildschirmrand erreicht, erhöhen sich die
	Punkte. Wenn eine Welle komplett zerstört wurde gibt es mehr Punkte.
BEGRÜNDUNG:	Diese Anforderung beschreibt den Hauptspielbereich, in dem alle wichtigen
	Elemente des Spiels – das Raumschiff, Hindernisse und Statusinformationen –
	dargestellt werden. Die Anzeige von Statusinformationen wie Punkte, Leben
	und Wellenzahl gehört zu den Kernmechaniken des Spiels, da sie dem Spieler
	Rückmeldung über seine Fortschritte und seinen Zustand im Spiel gibt.
ABHÄNGIGKEITEN:	FA25
RISIKEN:	-

ID	FA 27
TITEL:	Spiel-Pausierung
BESCHREIBUNG:	Es soll dem Spieler möglich sein, über einen Button das Spiel zu pausieren.
	Dies wird über einen weiteren Screen/Popup erreicht. Zusätzlich wird hier eine
	Fortsetzungsmöglichkeit über einen Button eingesetzt.
BEGRÜNDUNG:	Diese Anforderung ermöglicht es dem Spieler, das Spiel temporär zu unter-
	brechen und später fortzusetzen. Die Funktion der Pausierung stellt eine In-
	teraktionsmöglichkeit dar und verbessert die Benutzerfreundlichkeit, da der
	Spieler das Spielgeschehen jederzeit anhalten kann, um z. B. eine Pause
	einzulegen.
ABHÄNGIGKEITEN:	FA26
RISIKEN:	-

ID	FA 28
TITEL:	End-Ansicht
BESCHREIBUNG:	Wenn das Spiel zu Ende ist, wechselt die Spiele-Ansicht zur End-Ansicht und
	der Spielende-Screen zeigt das Raumschiff, die Anzahl der Wellen und die
	Punkteanzahl an. Zusätzlich zeigt er die besten 10 Ergebnisse des eigenen
	Highscores an. Das Ergebnis des jeweiligen Spiellaufs wird hier hervorge-
	hoben. Es existiert ein Button, mit dem der Spieler nach Ende zurück zur
	Anfangs-Ansicht geleitet wird.
BEGRÜNDUNG:	Diese Anforderung beschreibt die Ansicht nach dem Ende des Spiels, in der die
	Spielergebnisse und der Highscore angezeigt werden. Die Anzeige der besten
	10 Ergebnisse sowie der aktuellen Leistung des Spielers ist eine wichtige Funk-
	tion zur Motivation und bietet dem Spieler eine Rückmeldung über seine Er-
	folge. Diese Darstellung gehört zur Funktionalität des Spiels, da sie den Ab-
	schluss des Spiels und die Bewertung des Spielergebnisses umfasst.
ABHÄNGIGKEITEN:	FA26, FA27
RISIKEN:	-

ID	FA 29
TITEL:	Highscore
BESCHREIBUNG:	Die 10 besten Ergebnisse des Highscores eines Spielers werden in einer ex-
	tra Datei gespeichert. Dazu sollen mindestens die Anzahl an Wellen und die
	Punkte des aktuellen Spieldurchlaufs angezeigt werden.
BEGRÜNDUNG:	Dies beschreibt die Funktion einer Abspeicherung des Highscores. Die Spe-
	icherung der 10 besten Spielergebnisse ermöglicht eine kontinuierliche Verfol-
	gung der besten Runs und fördert den Wettbewerb, indem die Daten dauerhaft
	erhalten bleiben.
ABHÄNGIGKEITEN:	-
RISIKEN:	Datenverlust bei fehlerhafter Speicherung.

4.1.8 Optional

ID	FA 30
TITEL:	Automatische Zielerfassung für Schüsse
BESCHREIBUNG:	Das Spiel implementiert ein System zur automatischen Zielerfassung für
	Schüsse, sodass der Spieler auch bei motorischen Einschränkungen spielen
	kann.
BEGRÜNDUNG:	Diese Funktion ist wichtig für die Zugänglichkeit des Spiels und trägt dazu bei,
	dass das Spiel für ein breiteres Publikum spielbar bleibt.
ABHÄNGIGKEITEN:	-
RISIKEN:	Erhöhter Entwicklungsaufwand, um das Zielerfassungs- und Schusssystem
	genau zu justieren.

ID	FA 31
TITEL:	Farbeinstellungen für rot-grün Schwäche
BESCHREIBUNG:	Das Spiel bietet eine Option, bei der die Farben für Spieler mit rot-grün
	Schwäche angepasst werden können.
BEGRÜNDUNG:	Diese Funktion ist wichtig, um das Spiel für alle zugänglich zu machen, ins-
	besondere für Menschen mit Farbsehschwächen.
ABHÄNGIGKEITEN:	-
RISIKEN:	Falsche Kontrastwahl

ID	FA 32
TITEL:	Sprachauswahl
BESCHREIBUNG:	Das Spiel bietet eine mindestens englische Sprachoption für alle Texte und
	Sprachausgaben.
BEGRÜNDUNG:	Die Möglichkeit, die Sprache zu wählen, stellt sicher, dass das Spiel für inter-
	nationale Spieler zugänglich ist. Sie erleichtert es, das Spiel zu verstehen und
	zu genießen, und ist entscheidend für eine größere Reichweite des Spiels.
ABHÄNGIGKEITEN:	-
RISIKEN:	-

ID	FA 33
TITEL:	Schriftgrößenanpassung
BESCHREIBUNG:	Das Spiel ermöglicht es, die Schriftgröße der Textanzeigen anzupassen.
BEGRÜNDUNG:	Die Anpassung der Schriftgröße sorgt dafür, dass Spieler mit eingeschränkter
	Sehkraft die Textinformationen problemlos lesen können.
ABHÄNGIGKEITEN:	-
RISIKEN:	Layout-Anpassung für verschiedene Bildschirmgrößen.

ID	FA 34
TITEL:	Code-Fenster
BESCHREIBUNG:	In der Start-Ansicht gibt es ein Textfeld, wo man bestimmte Codes eingeben
	kann, um extra Inhalte freizuschalten.
BEGRÜNDUNG:	Diese Elemente tragen zur Dynamik des Spiels bei und fördern das Gefühl der
	Neugier.
ABHÄNGIGKEITEN:	-
RISIKEN:	Balancing

ID	FA 35
TITEL:	Dimension-Wechsel-Button
BESCHREIBUNG:	In der Start-Ansicht sollte es einen Button geben, der bei Druck die Dimension
	des Spiels verändert.
BEGRÜNDUNG:	Funktionsverhalten eines Knopfes.
ABHÄNGIGKEITEN:	NFA8
RISIKEN:	-

ID	FA 36
TITEL:	Untertitel-Textfeld
BESCHREIBUNG:	Für die Untertitel wird ein Textfeld mit dem jeweilig gesprochenem Satz angezeigt.
BEGRÜNDUNG:	Funktionsweise eines Textes.
ABHÄNGIGKEITEN:	NFA9
RISIKEN:	-

4.2 Nicht-funktionale Anforderungen

Dieser Abschnitt spezifiziert die nicht-funktionalen Anforderungen an das Softwaresystem. Nicht-funktionale Anforderungen beziehen sich auf die Umstände, unter denen die geforderte Funktionalität erbracht werden muss. Sie beschreiben die Art und Weise, wie etwas zu tun ist.³

4.2.1 Rahmenbedingungen

ID	NFA 1
TITEL:	Robustheit
BESCHREIBUNG:	Die Anwendung darf nicht absturzen. Bei 100 Spielen darf maximal 1 Spiel
	aufgrund eines "Fehlers abgebrochen werden.
BEGRÜNDUNG:	Dies soll dem Spieler / der Spielerin ein gutes Spielerlebnis offenbaren.
ABHÄNGIGKEITEN:	-A
RISIKEN:	-

ID	NFA 2
TITEL:	Lokales Spiel
BESCHREIBUNG:	Die Anforderung setzt fest, dass das Spiel auf einem einzelnen Gerät laufen wird
BEGRÜNDUNG:	Diese Anforderung beeinflusst die Betriebsumgebung und Systemanforderun-
	gen, wirft also den technischen Aspekt des Projektes auf
ABHÄNGIGKEITEN:	-
RISIKEN:	-

ID	NFA 3
TITEL:	Server-Anbindung
BESCHREIBUNG:	Der Server ist unter der URL softwaregrund.pro/jekt/ws/color erreichbar und unterstützt Verbindungen über ws:// auf Port 80 und wss:// auf Port 443. Er
	arbeitet nach dem Websocket-Protokoll. Eine WebUI zum Testen des Servers ist unter https://softwaregrund.pro/jekt/ verfügbar.
BEGRÜNDUNG:	Die Angabe der Serververbindung stellt sicher, dass der Client korrekt mit dem Server kommunizieren kann und ermöglicht einen einfachen Zugang zum Testen.
ABHÄNGIGKEITEN:	-
RISIKEN:	-

³Definition aus Department of Informatics Uzh (Seite 3 f.)

Alhasan Ramadan 16/21 v.1.0.0

4.2.2 Sprachen und Technologien

ID	NFA 4
TITEL:	Anwendung- und Implementierungssprache
BESCHREIBUNG:	Die Anwendungssprache kann Deutsch oder Englisch sein. Die Implemen-
	tierungssprache und Dokumentationssprache müssen auf Englisch sein.
BEGRÜNDUNG:	Dies bezieht sich auf die Sprachenstandards und Dokumentation, nicht auf die
	Funktionsweise des Spiels.
ABHÄNGIGKEITEN:	-
RISIKEN:	-

ID	NFA 5
TITEL:	Entwicklungsumgebung
BESCHREIBUNG:	Das Spiel wird in Godot entwickelt, und für die Grafiken werden Blender und
	Figma verwendet.
BEGRÜNDUNG:	-
ABHÄNGIGKEITEN:	Mögliche Kompatibilitätsprobleme zwischen den Tools.
RISIKEN:	

ID	NFA 6
TITEL:	Plattformkompatibilität
BESCHREIBUNG:	Die Anwendung muss mindestens auf entweder Windows 10 bzw. 11, auf Linux
	oder MacOS laufen.
BEGRÜNDUNG:	Beschreibt unter einem technischen Aspekt die unterstützten Plattformen, ohne
	Auswirkungen auf das Spielverhalten zu haben.
ABHÄNGIGKEITEN:	Kompatibilität mit NFA3, mögliche plattformspezifische Bibliotheken oder
	Systemanforderungen.
RISIKEN:	Unterschiede bei der plattformübergreifenden Anpassung. Aufwand für neue
	Tests und Optimierungen.

ID	NFA 7
TITEL:	Benutzerfreundlichkeit
BESCHREIBUNG:	Das Spiel muss eine intuitive Benutzeroberfläche bieten, die es Spielern ermöglicht, alle Funktionen ohne eine ausführliche Anleitung zu verstehen.
BEGRÜNDUNG:	Eine intuitive Benutzeroberfläche erleichtert den Spielern das Verständnis der Funktionen, sodass sie schnell und ohne Anleitung spielen können. Das verbessert die Benutzererfahrung.
ABHÄNGIGKEITEN:	-
RISIKEN:	-

4.2.3 Hindernis-Typ

ID	NFA 8
TITEL:	Typen von Hindernisse
BESCHREIBUNG:	Die Hindernisse sollen als Meteoriten oder auch als andere Weltraumelemente
	dargestellt werden.
BEGRÜNDUNG:	Hier wird eine Funktion der Ästhetik beschrieben, die Eigenschaften der Hin-
	dernisse ändern sich nicht. Somit hat dies keinen Einfluss auf das atomare
	Spielerlebnis.
ABHÄNGIGKEITEN:	-
RISIKEN:	-

4.2.4 Optional

ID	NFA 9
TITEL:	3D-Modus
BESCHREIBUNG:	Das Spiel kann alternativ in einem 3D-Modus oder in verschiedenen Perspek-
	tiven wie First-Person oder Third-Person gespielt werden.
BEGRÜNDUNG:	Der 3D-Modus und die Perspektiven sind eine Erweiterung des Spielerleb-
	nisses, die nicht die grundlegende Funktionalität beeinflussen.
ABHÄNGIGKEITEN:	Zusätzliche Ressourcen für die 3D-Entwicklung und -Optimierung.
RISIKEN:	Höherer Entwicklungsaufwand und mögliche Performance-Probleme.

ID	NFA 10
TITEL:	Untertitel
BESCHREIBUNG:	Das Spiel enthält Untertitel für alle gesprochene Texte. Verbessert die
	Zugänglichkeit für hörgeschädigte Spieler.
BEGRÜNDUNG:	Untertitel sind eine Zugänglichkeitsfunktion, die das Spielerlebnis verbessert,
	ohne die Hauptfunktionalität des Spiels zu ändern.
ABHÄNGIGKEITEN:	-
RISIKEN:	Entwicklungsaufwand für die Untertitel.

ID	NFA 11
TITEL:	Übergänge zwischen Screens im "PowerPoint-Style"
BESCHREIBUNG:	Die Übergänge zwischen den verschiedenen Bildschirmen des Spiels sollen an-
	imiert und dynamisch wie in PowerPoint dargestellt werden.
BEGRÜNDUNG:	Diese Art von Animation betrifft lediglich die Benutzeroberfläche und ist daher
	eine nicht funktionale Anforderung, die das visuelle Erlebnis verbessert, ohne
	die Spielmechanik zu beeinflussen.
ABHÄNGIGKEITEN:	-
RISIKEN:	Zu viele Animationen können die Spielperformance beeinträchtigen.

ID	NFA 12
TITEL:	Charakterstimmen bei Schiffswahl
BESCHREIBUNG:	Bestimmte Raumschiffe sollen beim Auswählen von Charakteren Sprachzeilen
	haben.
BEGRÜNDUNG:	Diese Funktion betrifft die Benutzeroberfläche und das Audio, was das Spiel-
	erlebnis erweitert, jedoch keine grundlegende Spielmechanik beeinflusst.
ABHÄNGIGKEITEN:	FA5
RISIKEN:	Höherer Aufwand für die Erstellung und Integration der Sprachaufnahmen.

ID	NFA 13
TITEL:	Umgebungs-Szenerie auswählbar
BESCHREIBUNG:	Es können Umgebungen wie die Verfolgung von Jango Fett durch Obi-Wan
	gewählt werden.
BEGRÜNDUNG:	Diese Funktion verändert die Umgebung und die visuelle Gestaltung des Spiels,
	aber nicht die Kernspielmechanik.
ABHÄNGIGKEITEN:	-
RISIKEN:	Erhöhter Entwicklungsaufwand für neue Umgebungen.

ID	NFA 14
TITEL:	Kamerafolgung beim Start des Raumschiffs
BESCHREIBUNG:	Zu Beginn des Spiels gibt es eine Kameraführung, die das Raumschiff kurz
	verfolgt.
BEGRÜNDUNG:	Diese Funktion betrifft die visuelle Darstellung und nicht die zugrundeliegende
	Spielmechanik.
ABHÄNGIGKEITEN:	-
RISIKEN:	Zusätzlicher Entwicklungsaufwand für die Kameraführung.

ID	NFA 15
TITEL:	Barrel Rolls
BESCHREIBUNG:	Das Raumschiff kann Barrel Rolls (Kreisflüge) durchführen.
BEGRÜNDUNG:	Diese Funktion ist eine zusätzliche Gameplay-Möglichkeit, die die Kontrolle
	und das visuelle Erlebnis erweitert, jedoch keine grundlegenden Spielfunktio-
	nen betrifft.
ABHÄNGIGKEITEN:	NFA8
RISIKEN:	Schwierigkeit bei der Implementierung von Flugeffekten.

ID	NFA 16
TITEL:	Schäden beim Verlieren eines Lebens
BESCHREIBUNG:	Das Raumschiff wird beschädigt und zeigt sichtbare Veränderungen wie bren-
	nende Stellen.
BEGRÜNDUNG:	Diese Funktion betrifft nur die visuelle Darstellung der Spielfigur und nicht die
	zugrunde liegende Spielmechanik.
ABHÄNGIGKEITEN:	-
RISIKEN:	Möglicherweise zusätzliche Performance-Anforderungen durch Schadens-
	darstellung.

ID	NFA 17
TITEL:	Geheimfunktionen in der Read.me
BESCHREIBUNG:	Bestimmte Code-Funktionen, wie "Order 66" oder "Starkiller", sind nur in der
	Read.me des Spiels dokumentiert.
BEGRÜNDUNG:	Diese Funktionen sind optionale Spielmechaniken, die nicht die grundlegende
	Spielsteuerung betreffen, sondern lediglich zusätzliche Inhalte darstellen
ABHÄNGIGKEITEN:	-
RISIKEN:	Niemand findet die